

# Inhaltsübersicht

---

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>6</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>16</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>20</b>
<b>1. Teil Einführung in den Allgemeinen Teil des StGB</b>	<b>21</b>
<b>2. Teil Deliktsarten</b>	<b>38</b>
<b>3. Teil Deliktsaufbau</b>	<b>46</b>
<b>4. Teil Irrtum</b>	<b>76</b>
<b>5. Teil Vorbereitung und Versuch</b>	<b>82</b>
<b>6. Teil Täterschaft und Teilnahme</b>	<b>90</b>
<b>7. Teil Strafrechtliche Vertreterhaftung</b>	<b>99</b>
<b>8. Teil Strafen</b>	<b>110</b>
<b>9. Teil Strafzumessung</b>	<b>123</b>
<b>10. Teil Massnahmen</b>	<b>147</b>
<b>11. Teil Vollzug von Freiheitsstrafen und freiheitsentziehenden Massnahmen</b>	<b>189</b>
<b>12. Teil Verjährung</b>	<b>203</b>
<b>Lösungen</b>	<b>208</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>225</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>6</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>16</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>20</b>
<b>1. Teil Einführung in den Allgemeinen Teil des StGB</b>	<b>21</b>
A Übersicht	21
B Strafrechtstheorien	22
1 Absolute Strafrechtstheorie	22
2 Relative Strafrechtstheorien	22
2.1 Spezialprävention	22
2.2 Generalprävention	23
3 Vereinigungstheorie	23
C Geltungsbereich	23
1 Prinzipien des materiellen Strafrechts	23
1.1 Verbot strafverschärfenden Gewohnheitsrechts	24
1.2 Bestimmtheitsgebot	24
1.3 Analogieverbot	25
2 Zeitlicher Geltungsbereich	25
3 Räumlicher Geltungsbereich	26
3.1 Territorialitäts- und Ubiquitätsprinzip	26
3.2 Weitere Prinzipien	27
4 Persönlicher Geltungsbereich	28
4.1 Immunität	28
4.2 Militärstrafrecht	28
4.3 Jugendstrafrecht	28
D Deliktstypologien	28
1 Übersicht	28
2 Verbrechen und Vergehen	29
3 Übertretungen	30
E Antrags- und Offizialdelikte	31
1 Übersicht	31
2 Strafantrag	32
3 Antragsberechtigung	33
4 Ausübung des Antragsrechts	33
5 Verzicht auf einen Strafantrag	34
6 Rückzug des Strafantrags	35
7 Grundsatz der Unteilbarkeit	35
F Übungen zum 1. Teil	36

<b>2. Teil</b>	<b>Deliktsarten</b>	<b>38</b>
A	Tätigkeits- und Erfolgsdelikte	38
1	Tätigkeitsdelikte	38
2	Erfolgsdelikte	38
B	Verletzungs- und Gefährdungsdelikte	38
1	Verletzungsdelikte	38
2	Gefährdungsdelikte	38
2.1	Konkrete Gefährdungsdelikte	38
2.2	Abstrakte Gefährdungsdelikte	39
C	Zustands- und Dauerdelikte	39
1	Zustandsdelikte	39
2	Dauerdelikte	39
D	Gemeine Delikte und Sonderdelikte	39
1	Gemeine Delikte	39
2	Sonderdelikte	39
2.1	Echte Sonderdelikte	39
2.2	Unechte Sonderdelikte	40
E	Handlungs- und Unterlassungsdelikte	40
1	Handlungsdelikte	40
2	Unterlassungsdelikte	40
2.1	Übersicht	40
2.2	Echte Unterlassungsdelikte	40
2.3	Unechte Unterlassungsdelikte	40
F	Vorsatz- und Fahrlässigkeitsdelikte	41
1	Überblick	41
2	Vorsatzdelikte	41
2.1	Allgemeines	41
2.2	Direkter Vorsatz und Eventualvorsatz	42
2.3	Absicht	44
3	Fahrlässigkeitsdelikte	44
G	Übungen zum 2. Teil	45
<b>3. Teil</b>	<b>Deliktsaufbau</b>	<b>46</b>
A	Allgemeines und Überblick	46
B	Tatbestand	47
1	Objektiver Tatbestand	47
1.1	Täterqualifikation	47
1.2	Tatobjekt	47
1.3	Tathandlung	48
1.4	Taterfolg	48
1.5	Kausalität	48
1.6	Objektive Zurechnung	50
2	Subjektiver Tatbestand	51
2.1	Vorsatz	51
2.2	Zusätzliche subjektive Tatbestandsmerkmale	51
C	Rechtswidrigkeit	52
1	Systematik	52
2	Gesetzliche Rechtfertigungsgründe	52
2.1	Gesetzlich erlaubtes Handeln	52
2.2	Rechtfertigende Notwehr	53
2.3	Rechtfertigender Notstand	55

3	Übergesetzliche Rechtfertigungsgründe	57
3.1	Einwilligung des Verletzten	57
3.2	Mutmassliche Einwilligung	59
3.3	Wahrung berechtigter Interessen	60
3.4	Rechtfertigende Pflichtenkollision	61
D	Schuld	61
1	Allgemeines	61
2	Schuldunfähigkeit und verminderte Schuldfähigkeit	62
2.1	Allgemeines	62
2.2	Schuldunfähigkeit	62
2.3	Verminderte Schuldfähigkeit	63
2.4	Vermeidbare Schuldunfähigkeit	64
3	Fehlende Verbotskenntnis	64
4	Unzumutbarkeit rechtmässigen Verhaltens	64
4.1	Entschuldbarer Notstand	64
4.2	Entschuldbarer Notwehrexzess («entschuldbare Notwehr»)	65
E	Deliktsaufbau bei Unterlassungsdelikten	66
1	Überblick	66
2	Einzelne Tatbestandselemente	67
2.1	Hypothetische Kausalität	67
2.2	Garantenstellung	68
2.3	Gleichwertigkeit von Tun und Unterlassen / Strafmilderung	69
2.4	Handlungsmöglichkeit	69
F	Deliktsaufbau bei Fahrlässigkeitsdelikten	69
1	Fahrlässige Handlungsdelikte	69
1.1	Überblick	69
1.2	Einzelne Tatbestandselemente	70
2	Fahrlässige Unterlassungsdelikte	72
G	Übungen zum 3. Teil	73
	<b>4. Teil Irrtum</b>	<b>76</b>
A	Übersicht	76
B	Sachverhaltsirrtum	77
1	Gesetzliche Bestimmung	77
2	Tatbestandsirrtum	77
2.1	Allgemeines	77
2.2	Sonderfälle	78
3	Irrige Annahme einer rechtfertigenden Sachlage	79
C	Verbotsirrtum	79
1	Allgemeines	79
2	Direkter Verbotsirrtum	80
3	Indirekter Verbotsirrtum	80
4	Rechtsfolgen	81
D	Übungen zum 4. Teil	81

<b>5. Teil</b>	<b>Vorbereitung und Versuch</b>	<b>82</b>
A	Allgemeines	82
B	Versuch	82
	1 Strafbarkeit des Versuchs	82
	1.1 Aufbau des Versuchs	82
	1.2 Definition	83
	1.3 Point of no return	84
	1.4 Rechtsfolge	85
	1.5 Versuch eines qualifizierten Delikts	85
	2 Beendeter und unbeendeter Versuch	86
	3 Untauglicher Versuch	86
C	Rücktritt und tätige Reue	87
	1 Überblick	87
	2 Rücktritt	88
	3 Tätige Reue	88
D	Übungen zum 5. Teil	89
<b>6. Teil</b>	<b>Täterschaft und Teilnahme</b>	<b>90</b>
A	Allgemeines	90
B	Formen der Täterschaft	90
	1 Alleintäterschaft	90
	2 Mittäterschaft	91
	2.1 Voraussetzungen	91
	2.2 Rechtsfolgen	91
	3 Mittelbare Täterschaft	92
	3.1 Voraussetzungen	92
	3.2 Rechtsfolgen	92
	4 Nebentäterschaft	92
C	Formen der Teilnahme	92
	1 Vorbemerkungen	92
	2 Anstiftung	93
	2.1 Voraussetzungen	93
	2.2 Rechtsfolgen	93
	2.3 Abgrenzung zur Mittäterschaft	94
	3 Gehilfenschaft	94
	3.1 Voraussetzungen	94
	3.2 Rechtsfolgen	95
	4 Teilnahme am Sonderdelikt	95
D	Persönliche Verhältnisse	95
E	Überblick über die einzelnen Beteiligungsformen	96
F	Übungen zum 6. Teil	97
<b>7. Teil</b>	<b>Strafrechtliche Vertreterhaftung</b>	<b>99</b>
A	Einführung	99
B	Strafbarkeit von Medien	99
	1 Vorbemerkungen	99
	2 Sonderregelung für Mediendelikte	99
	2.1 Voraussetzungen	99
	2.2 Kaskadenhaftung	100
	2.3 Rechtfertigungsgrund	101
	3 Der Quellenschutz	102

C	Organhaftung	103
1	Anwendungsbereich	103
2	Voraussetzungen der Organhaftung	103
2.1	Unternehmen	103
2.2	Besondere Pflicht	104
2.3	Verantwortliche Personen	104
D	Unternehmenshaftung	104
1	Vorbemerkung	104
2	Allgemeine Voraussetzungen	105
3	Subsidiäre Strafbarkeit	106
4	Konkurrierende Strafbarkeit	106
5	Sanktion	107
6	Konkurrenzen	107
7	Überblick über die Strafbarkeit des Unternehmens	108
E	Übungen zum 7. Teil	108
<b>8. Teil Strafen</b>		<b>110</b>
A	Das Sanktionensystem im Überblick	110
B	Busse	110
1	Allgemeines	110
2	Ersatzfreiheitsstrafe	111
3	Gemeinnützige Arbeit	111
C	Geldstrafe	112
1	Allgemeines	112
2	Festlegung der Anzahl Tagessätze	112
3	Bemessung der Höhe des Tagessatzes	113
3.1	Einkommen	113
3.2	Vermögen	113
3.3	Lebensaufwand	114
3.4	Familien- und Unterstützungspflichten	114
3.5	Existenzminimum	114
4	Vollzug der Geldstrafe	114
4.1	Zuständigkeit	114
4.2	Ansetzen einer Zahlungsfrist	114
4.3	Sofortiger Vollzug	114
4.4	Ersatzfreiheitsstrafe	115
4.5	Gemeinnützige Arbeit	115
D	Freiheitsstrafe	115
E	Bedingte und teilbedingte Strafen	116
1	Übersicht	116
2	Bedingte Strafen	117
2.1	Voraussetzungen	117
2.2	Verbindungsbusse	119
2.3	Bewährung und Nichtbewährung	120
3	Teilbedingte Strafen	120
F	Übungen zum 8. Teil	121
<b>9. Teil Strafzumessung</b>		<b>123</b>
A	Allgemeines	123
1	Sinn des Strafens	123
2	Überblick mit Prüfschema	123
3	Begründungspflicht	125

4	Einstellung des Verfahrens	125
4.1	Allgemeines	125
4.2	Einstellung bei häuslicher Gewalt	126
B	Strafrahmen	127
C	Tatkomponente	128
1	Objektive Tatschwere	128
1.1	Schwere der Verletzung oder Gefährdung des betroffenen Rechtsguts	128
1.2	Verwerflichkeit des Handelns	128
1.3	Fazit zum objektiven Tatverschulden	129
2	Subjektive Tatschwere	129
2.1	Willensrichtung und Beweggründe des Täters	129
2.2	Vermeidbarkeit der Straftat	129
2.3	Strafmilderungen	130
2.4	Fazit zum subjektiven Tatverschulden	133
D	Bestimmung der Strafart	133
E	Konkurrenzen	133
1	Allgemeines	133
2	Unechte Konkurrenz	134
3	Echte Konkurrenz	135
4	Strafschärfung (Asperation)	135
5	Zusatzstrafe	136
6	Teils vor dem 18. Lebensjahr begangene Taten	137
F	Täterkomponente	137
1	Allgemeines	137
2	Die einzelnen Täterkomponenten	138
2.1	Vorleben des Täters	138
2.2	Persönliche Verhältnisse	138
2.3	Verhalten nach der Tat und im Strafverfahren	139
2.4	Strafempfindlichkeit	139
2.5	Verletzung des Beschleunigungsgebots	140
3	Fazit zur Täterkomponente	140
G	Bestimmung der Vollzugsform	140
H	Strafbefreiung	141
1	Überblick	141
2	Die einzelnen Strafbefreiungsgründe	142
2.1	Fehlendes Strafbedürfnis	142
2.2	Wiedergutmachung	143
2.3	Betroffenheit des Täters durch seine Tat	144
2.4	Gemeinsame Bestimmungen	144
I	Anrechnung von Untersuchungshaft	145
J	Widerruf bedingt ausgesprochener Strafen	145
K	Prüfung von Massnahmen	145
L	Übungen zum 9. Teil	145
<b>10. Teil Massnahmen</b>		<b>147</b>
A	Allgemeines	147
B	Sichernde Massnahmen	148
1	Grundsätze	148
1.1	Massnahmenvoraussetzungen	148
1.2	Verhältnismässigkeit	150
1.3	Begutachtung	150

2	Zusammentreffen von Massnahmen	151
3	Verhältnis der Massnahmen zu den Strafen	152
C	Stationäre therapeutische Massnahmen	152
1	Übersicht	152
2	Behandlung von psychischen Störungen	153
2.1	Anlasstat	153
2.2	Schwere psychische Störung	153
2.3	Kausalzusammenhang und Rückfallgefahr	153
2.4	Begutachtung	154
2.5	Spezialpräventive Notwendigkeit	154
2.6	Dauer und Vollzug	154
3	Suchtbehandlung	156
3.1	Anlasstat	156
3.2	Abhängigkeit	156
3.3	Kausalzusammenhang und Rückfallgefahr	156
3.4	Begutachtung	156
3.5	Spezialpräventive Notwendigkeit	156
3.6	Dauer und Vollzug	156
4	Massnahmen für junge Erwachsene	157
4.1	Anlasstat	157
4.2	Altersgrenze	157
4.3	Erhebliche Störung in der Persönlichkeitsentwicklung	157
4.4	Kausalzusammenhang und Rückfallgefahr	157
4.5	Begutachtung	157
4.6	Spezialpräventive Notwendigkeit	157
4.7	Dauer und Vollzug	158
5	Beendigung der Massnahme	158
5.1	Bedingte Entlassung aus der Massnahme	159
5.2	Aufhebung der Massnahme	159
D	Ambulante Massnahmen	160
1	Übersicht	160
2	Voraussetzungen	161
2.1	Anlasstat	161
2.2	Zustand des Täters	161
2.3	Kausalzusammenhang und Rückfallgefahr	161
2.4	Begutachtung	161
2.5	Spezialpräventive Notwendigkeit	161
2.6	Festlegung von Therapie und Therapeut	162
3	Dauer und Vollzug	162
3.1	Möglichkeit des Aufschiebs von Freiheitsstrafen	162
3.2	Vorangehende stationäre Behandlung	163
3.3	Dauer der ambulanten Massnahme	163
4	Aufhebung der Massnahme	164
4.1	Prüfung der Aufhebung	164
4.2	Voraussetzungen der Aufhebung	164
5	Vollzug der aufgeschobenen Freiheitsstrafe	165
5.1	Verzicht auf den Vollzug der Freiheitsstrafe	165
5.2	Nachträglicher Vollzug der Freiheitsstrafe	165
E	Verwahrung	166
1	Übersicht	166
2	Ordentliche Verwahrung	166



3	Lebenslängliche Verwahrung	168
4	Vollzug der Verwahrung	169
5	Aufhebung und Entlassung	169
6	Nachträgliche Verwahrung	170
F	Andere Massnahmen	171
1	Überblick	171
2	Friedensbürgschaft	172
3	Landesverweisung	173
3.1	Allgemeines	173
3.2	Anwendungsbereich	174
3.3	Tatbestandsvarianten	175
3.4	Wiederholungsfall	178
3.5	Vollzug	178
4	Tätigkeitsverbot, Kontakt- und Rayonverbot	179
4.1	Allgemeines	179
4.2	Tätigkeitsverbot	179
4.3	Kontakt- und Rayonverbot	181
4.4	Vollzug der Verbote	182
4.5	Änderung eines Verbots oder nachträgliche Anordnung eines Verbots	182
5	Fahrverbot	182
6	Veröffentlichung des Urteils	183
7	Einziehung	183
7.1	Allgemeines	183
7.2	Sicherungseinziehung	183
7.3	Einziehung von Vermögenswerten	184
7.4	Ersatzforderungen	185
7.5	Einziehung von Vermögenswerten einer kriminellen Organisation	186
8	Verwendung zugunsten des Geschädigten	186
G	Übungen zum 10. Teil	186
<b>11. Teil Vollzug von Freiheitsstrafen und freiheitsentziehenden Massnahmen</b>		<b>189</b>
A	Übersicht	189
B	Allgemeine Vollzugsgrundsätze	189
C	Vollzug von Freiheitsstrafen	190
1	Vollzugsziele	190
2	Besondere Sicherheitsmassnahmen	191
3	Vollzugsort	191
4	Vollzugsformen	192
4.1	Normalvollzug	192
4.2	Arbeits- und Wohnexternat	192
4.3	Halbgefängenschaft	192
4.4	Einzelhaft	192
4.5	Gemeinnützige Arbeit	193
4.6	Elektronische Überwachung	193
4.7	Abweichende Vollzugsformen	194
5	Vollzugsbedingungen	194
5.1	Materielle Haftbedingungen	194
5.2	Arbeit und Bildung	194
5.3	Arbeitsentgelt	194
5.4	Beziehung zur Aussenwelt	195
5.5	Kontrollen und Untersuchungen	195

6	Bedingte Entlassung	195
D	Vollzug von stationären Massnahmen	197
E	Gemeinsame Bestimmungen	197
1	Disziplinarbestimmungen	197
2	Unterbrechung des Vollzugs	198
3	Informationsrecht	198
4	Vorzeitiger Straf- und Massnahmenvollzug	198
F	Bewährungshilfe, Weisungen und soziale Betreuung	198
1	Übersicht	198
2	Bewährungshilfe und Weisungen	198
2.1	Bewährungshilfe	198
2.2	Weisungen	199
2.3	Gemeinsame Bestimmungen	200
3	Freiwillige soziale Betreuung	201
G	Übungen zum 11. Teil	201
<b>12. Teil Verjährung</b>		<b>203</b>
A	Übersicht	203
B	Verjährungsfristen und ihre Rechtsfolgen	203
1	Verfolgungsverjährung	203
1.1	Vorbemerkung	203
1.2	Fristen	204
2	Vollstreckungsverjährung	205
3	Verjährung von Übertretungen	206
C	Besondere Fragen	206
1	Übergangsrecht	206
2	Besondere Verjährungsfristen	206
3	Unverjährbarkeit einzelner Delikte	207
D	Übung zum 12. Teil	207
<b>Lösungen</b>		<b>208</b>
Lösungen zum 1. Teil		208
Lösungen zum 2. Teil		210
Lösungen zum 3. Teil		210
Lösungen zum 4. Teil		213
Lösungen zum 5. Teil		215
Lösungen zum 6. Teil		215
Lösungen zum 7. Teil		216
Lösungen zum 8. Teil		217
Lösungen zum 9. Teil		219
Lösungen zum 10. Teil		221
Lösungen zum 11. Teil		223
Lösung zum 12. Teil		224
<b>Stichwortverzeichnis</b>		<b>225</b>